

Kronprinzenstraße 37, 45128 Essen

Pressesprecher: Markus Rüdel
Telefon 0201/178-1160, Fax -1105
Internet <http://www.ruhrverband.de>
Mail: mrl@ruhrverband.de

17. Januar 2022

Baldeneysee: Ruhrverband beginnt mit Arbeiten an Wehrwalze und Schleuse Die über das Wehr führende Fußgängerbrücke bleibt während der gesamten Bauzeit passierbar

Am 90 Jahre alten Stauwehr des Baldeneysees ist in der vergangenen Woche der Startschuss für die Sanierung der Wehrwalze 3 gefallen. Im ersten Schritt entstehen das Baugerüst und die Arbeitsbühne, von denen aus in den kommenden Monaten die Walze grundlegend überarbeitet werden soll. Um die Walze im Sanierungszeitraum abzustützen, werden nach dem Gerüstbau Montageböcke gesetzt. Die Arbeiten selbst beginnen mit dem Abstrahlen des Korrosionsschutzes und der Erneuerung der mehr als 25 Jahre alten und entsprechend verschlissenen Dichtungen aus Holz und Gummi. Auch mehrere Stahlprofile sind durch den langjährigen Betrieb so korrodiert, dass sie ausgetauscht werden müssen. Da die Wehrwalze in alter Nietbauweise hergestellt wurde, werden bei der Sanierung auch wieder Nietverbindungen nach alter Handwerkskunst ausgeführt. Parallel werden die angrenzenden Betonflächen der Wehrpfeiler saniert. Anschließend erhält die Wehrwalze eine neue vierlagige Beschichtung als Korrosionsschutz.

Für die Dauer der Bauarbeiten wird ein Streifen der Fußgängerbrücke vom Hardenbergufer bis zur Walze 3 für den Baustellenbetrieb abgesperrt. Einer der beiden Treppenaufgänge zum Wehr auf der Werdener Uferseite muss ebenfalls gesperrt werden. Über den zweiten Treppenaufgang bleibt die Brücke aber während der gesamten Bauzeit passierbar. Am Hardenbergufer werden die Parkplätze quer zum Flusslauf durch die Baustelleneinrichtung besetzt. Mit dem Abschluss der Arbeiten wird Ende 2023 gerechnet.

Der Ruhrverband nutzt die Einrüstung des Wehrfeldes außerdem für Arbeiten am Obertor der Schleuse. Da der Schleusenpfeiler im Unterwasser bis zur Spitze einschließlich der Mole ebenfalls eingerüstet wird, muss der Schleusenbetrieb in Abstimmung mit der Bezirksregierung Düsseldorf und der Weißen Flotte in den kommenden Monaten eingestellt werden. Anfang Mai 2022 soll die Schleuse wieder in Betrieb genommen werden. Die Überholung des Untertores ist ab Oktober 2022 geplant; dafür muss die Schleuse ein weiteres Mal gesperrt werden. In den Sommermonaten 2022 ist der Schiffsverkehr zwischen Baldeneysee und unterer Ruhr nicht eingeschränkt.